Worüber hier niemand berichtet: Die australische Regierung verspricht, grüne Subventionen aufzugeben und Klimaziele zu ignorieren

geschrieben von Admin | 30. August 2018

Der neue australische Energieminister Angus Taylor hat eine neue Energiepolitik vorgestellt, die sich ausschließlich auf die Senkung der Strompreise konzentriert. In einem starken Signal wird die Regierung Morrison alle Anstrengungen zur Senkung der CO2-Emissionen aufgeben. Der Umzug kommt eine Woche, nachdem das Problem des Klimawandels die Absetzung des ehemaligen Premierministers Malcolm Turnbull ausgelöst hat. - The New Daily, 30. August 2018
Subventionen für erneuerbare Energien und Emissionsreduktionsziele werden durch eine Senkung der Strompreise unter der Regierung Morrison ersetzt. Der neue Energieminister Angus Taylor sagte, die Energiepolitik des Bundes sei "ein Durcheinander" gewesen und die Tatsache, dass die Preise gestiegen sind, während Blackouts anhalten, bedeutet, dass etwas "schrecklich schief gelaufen" ist. Der Daily Telegraph ist sich darüber im Klaren, dass Emissionsreduktion auch in der Energiepolitik keine zukünftige Rolle spielen wird. - The Daily Telegraph, 30. August 2018

Der neue Premierminister - der einen Kohleklumpen ins Parlament gebracht hat und Labour wegen "Koalaphobie" beschuldigte - wird von Kollegen unter Druck gesetzt, saubere Kohletechnologie zu unterstützen. Ob es um die Randplätze in Queensland, West Sydney oder Victoria geht, die Botschaft ist klar: Die Wähler wollen Maßnahmen zu Energiepreisen und nicht zu Emissionszielen. - Geoff Chambers, Der Australier, 28. August 2018